a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	**Stadt Dierdorf und Verbandsgemeindewerke Dierdorf**		
Straße	**Neuwieder Str. 7**		
PLZ, Ort	**56269 Dierdorf**		
Telefon	**0 26 89/2 91-0**	Fax	**0 26 89/29 1-18 00**
E-Mail	**vergabestelle@vg-dierdorf.de**	Internet	**www.vg-dierdorf.de**

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer **T01-2026**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
  - ☒ in Textform
  - ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☒ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Oberdorfstraße , 56269 Dierdorf - Brückrachdorf

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Los 1: Stadt Dierdorf Straßenbau
Los 2: Verbandsgemeindewerke Dierdorf Kanalbau
Los 3: Verbandsgemeindewerke Dierdorf Wasserleitungsbauarbeiten

Auszugsweise der Leistungsumfang:

Los 1 Straßenbau Stadt Dierdorf:
- 1700 m² Asphaltaufbruch, bis ca. 0,15 m stark,AVV-Code 17302
- 1050 m³ Bodenaushub, lt. EBV <= BM-0* bzw. LAGA <= Z0* entsorgen
- 9 St. Straßenabläufe 300/500, inkl. Ablaufleitungen DN 160 PP SN 10
- 500 m³ Frostschutzmaterial (gebr. Natursteinmaterial) 0/32 mm
- 1800 m² Schottertagschicht 0/32 mm, Schichtdicke 0,15 m
- 500 m Tiefbordanlage (10/25/50-100 cm) mit Läuferzeile, betongrau
- 250 m 2-reihige Entwässerungsrinne, Betonstein 16/16/14 cm, betongrau
- 1800 m² Betonverbundsteinpflaster, d = 0,10 m, betongrau
- 650 m² Farbzulage Betonverbundpflaster
- 9 St. Leuchtenfundamente (inkl. ca. 250 m Verlegung. Kabelleerrohr)

Los 2 Arbeiten VGW Dierdorf (MW-Kanal)
- 240 m MW-Kanal Erneuerung, PP Rohre DN 400 & 315 SN 10 Verlegetiefe Fließsohle bis ca. 2,75 m u. OK fertiger Fahrbahn
- 6 St. MW-Kanalschachtbauwerke DN 1000, Fließsohle bis ca. 2,75 m u. OK fertiger Fahrbahn
- 13 St. Erneuerung/Umbindung MW-Kanalhausanschlüsse

Los 3 Arbeiten VGW Dierdorf (Ortsnetzwasserleitung)
- 260 m Erneuerung Wasserleitung, Rohr PE 100, DA 140 * 12,7 mm (SDR 11)
- 5 St. Erneuerung Schieberkreuze inkl. Netzanbindungen

- 16 St. Erneuerung/Umbindung Wasserleitungshausanschlüsse

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: bei geeigneter Witterung Dezember 2026, spätestens in der 15. KW 2027
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: November 2027
☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

☐ zugelassen
☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden
☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E38534454
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** **05.11.2026** **um** **10:00** **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** **05.12.2026**

p) Adresse für elektronische Angebote https://www.subreport.de/E38534454

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis: 100%

s) Eröffnungstermin **am** **05.11.2026** **um** **10:00** **Uhr**

Ort
Verwaltungsgebäude der VG Dierdorf
Sitzungssaal, Zi 200
Neuwieder Str. 7
56269 Dierdorf

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter/in oder deren bevollmächtigte Vertreter/in

t) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft:
Im Bedarfsfall wird eine Vertragserfüllungsbürgschaft nach §17 VOB/B in Höhe von 5% der Nettoauftragssumme gefordert. Die Originalurkunde der Bürgschaft ist unverzüglich bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dierdorf, Fachbereich 4 einzureichen.

Gewährleistungsbürgschaft:
Bei einem Nettoauftragswert von 250.000 EUR oder mehr wird eine Gewährleistungsbürgschaft nach erfolgreicher Abnahme in Höhe von 3% der Netto-Schlussrechnungssumme (einschließlich sämtlicher Nachträge und Änderungen) gefordert. Die Originalurkunde ist der Verbandsgemeindeverwaltung Dierdorf, Fachbereich 4 vorzulegen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Zahlungen erfolgen nach § 16 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
und Bestandteil der Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Nachweis gleichwertiger Arbeiten in den letzten 3 Geschäftsjahren.

Bedingung an die Ausführung:
Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Sozialstandes, sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (LTTG RLP) vom 10. Januar 2012. Hiernach müssen sich Auftragnehmer, deren Nachunternehmer bzw. Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, gemäß den Vorgaben des §4 LTTG zur Zahlung von Tarif- und Mindestlöhnen verpflichten. Weiter erforderlich Eigen- und Verpflichtungserklärungen nach §18 LTTG zur Einhaltung sozialer Kriterien gemäß den ILOKernarbeitsnormen. Die Verpflichtungserklärungen und Vertragsbedingungen sind Bestandteil der Vergabeunterlagen. Sie müssen ausgefüllt und unterzeichnet dem Angebot beigefügt werden.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
Den Teilnahmeunterlagen ist folgende Eigenerklärung zur Unterzeichnung beigefügt: mit der Abgabe seines Teilnahmeantrages erklärt der Bewerber ausdrücklich, das gegenüber dem Unternehmen kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
- er/sie die gesetzl. Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern u. Sozialversicherungsbeiträgen erfüllt u. beachtet u. die krankenversicherungspflichtigen AN bei der Krankenkasse angemeldet hat;
- er/sie die gewerblichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen erfüllen.
- Gültiger Nachweis gemäß §7 TVgG (nicht älter als ein Jahr) zur vollständigen Entrichtung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und (sofern zutreffend) der gemeinsamen Einrichtung der Tarifvertragsparteien im Sinne des §5 Nr. 3 AentG.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
- Angaben über den Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit der Umsatz Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen

Sonstiger Nachweis:
- DVGW Zertifikat W3,GE und PE nach GW301 oder gleichwertiger Nachweis

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft
und Weinbau Rheinland-Pfalz
Stiftstraße 9
55116 Mainz